

7. bis 9. Dezember 2011
 in Hannover

Der Kongress Rio+20 – Nachhaltig vor Ort! in Kooperation mit dem 5. Netzwerk21Kongress nimmt das bevorstehende 20-jährige Jubiläum der Agenda 21 zum Anlass für eine kritische Bestandsaufnahme.

Zentrale Fragen dabei sind:

- › Welche Ansätze waren erfolgreich, wo sind wir hinter unseren Zielen zurückgeblieben?
- › Wie sehen unsere Visionen und Perspektiven für die nächsten 20 Jahre aus?
- › Wie machen wir Nachhaltigkeit zum zentralen Ansatz lokaler Initiativen und Politik?
- › Welche Unterstützung brauchen wir, und wie erreichen wir die Herzen der Menschen?

Einen besonderen Stellenwert bei der Konferenz soll das Verhältnis zwischen Wirtschaft und Umwelt haben („Green Economy“).

Die Tagung wendet sich an Akteurinnen und Akteure auf lokaler und regionaler Ebene aus Politik, Verwaltung, NGOs, Verbänden, Wirtschaft, Kultur und Medien. Rio+20 – Nachhaltig vor Ort! und der 5. Netzwerk21Kongress suchen mit dem breit aufgestellten Partner-Bündnis ganz bewusst den Dialog aller gesellschaftlichen Gruppen.

Der Kongress findet vom 7.- 9. Dezember 2011 in Hannover statt. Die feierliche Zeitzeiche^N-Preisverleihung wird am Abend des 8. Dezember ein Teil des Kongresses sein.

Nähere Informationen zum Kongress unter:
www.rioplus20kongress.de
 sowie zu Zeitzeiche^N unter:
www.netzwerk21kongress.de

Gestaltung: Uta Wolf – atelier-up.de
 Foto: Secret Side – fotolia.com (Titel); Heinz Waldukat – fotolia.com

Organisation



GRÜNE LIGA Netzwerk
Ökologischer
Bewegungen



Hannover



CivixX
Werkstatt für Zivilgesellschaft

Förderer und Sponsoren



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit



Umwelt
Bundes
Amt
Für Mensch und Umwelt



VEOLIA
WASSER

Unterstützt wird die Auslobung des Preises von



Deutscher
Städtetag



DEUTSCHER
LANDKREISTAG



DSTGB
Deutscher Städte-
und Gemeindebund



Rat für
NACHHALTIGE
Entwicklung



ICLEI
Local
Governments
for Sustainability



SERVICESTELLE
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

Die Preisverleihung wird mit Blumen
des Flower Label Program ausgestattet.

Zeitzeiche^N



Deutscher lokaler Nachhaltigkeitspreis

2011

AUSSCHREIBUNG



Zum fünften Mal verleiht der Netzwerk21Kongress den Deutschen lokalen Nachhaltigkeitspreis Zeitzeiche^N. Damit wird beispielhaftes Engagement für eine lebenswerte Zukunft ins öffentliche Bewusstsein gerückt. Vorbildliche Initiativen, die die Zeichen der Zeit erkannt haben, werden durch die Preisverleihung öffentlich anerkannt. Aktivitäten, die Brücken in unserer Gesellschaft bauen und zum Handeln ermuntern, erfahren Wertschätzung, erhalten neue Anstöße und regen zum Mitmachen an.

Der Deutsche lokale Nachhaltigkeitspreis zeichnet in den Kategorien

- › Initiativen
- › Unternehmen
- › Kommunen
- › Jugend
- › Internationale Partnerschaften

herausragende Aktivitäten für die Gestaltung einer zukunftsfähigen Kommune aus. Der Jugendpreis richtet sich an Projekte von Jugendlichen bis zum Alter von 27 Jahren. Die Kategorie Internationale Partnerschaften richtet das Augenmerk anlässlich des vom 7. bis 9. Dezember 2011 stattfindenden Rio+20-Kongresses von der lokalen Ebene auf die globale Zusammenarbeit. Alle Preise dienen der Anerkennung geleisteter Arbeit.

Darüber hinaus wird der Preis Zeitzeiche^NIdeen vergeben. Damit werden zusätzlich in die Zukunft gerichtete Konzepte und Ideen geehrt.

- › Ideen

Der Wettbewerb dient dazu, Akteuren auf lokaler Ebene eine Starthilfe für die Umsetzung richtungsweisender Konzepte zu geben.

VERGABEKRITERIEN

1. Die Preisträger leisten einen spezifischen und innovativen Beitrag zur Förderung einer nachhaltigen Entwicklung von Kommunen in Deutschland.
2. Die Preisträger integrieren möglichst weitgehend die Nachhaltigkeitsdimensionen Ökonomie, Ökologie, Soziales sowie die Geschlechtergerechtigkeit und den Eine Welt-Gedanken.
3. Die Preisträger fördern die lokale Vernetzung von Akteuren.
4. Die Aktivitäten der Preisträger sollten erlebbare Wirkungen hervorbringen.
5. Die Aktivitäten der Preisträger weisen Modell- und Vorbildfunktion auf. Die Erfahrungen sollten nach Möglichkeit übertragbar sein.
6. Die Preisträger sollten sich außerhalb des vorgeschlagenen Projektes nachhaltig verhalten und erwarten lassen, dass sie sich auch zukünftig für eine nachhaltige Entwicklung auf der kommunalen Ebene engagieren.

BEWERBUNGSVERFAHREN UND AUSWAHL

Die Bewerbung erfolgt durch Eigenbewerbung oder auf Vorschlag Dritter. Sie ist auf dem vorgegebenen Formblatt an das Konferenzbüro zu richten. Weitere Anlagen können von der Jury nicht berücksichtigt werden.

Die Bewertung der Vorschläge nimmt der Projektbeirat des Netzwerk21Kongresses als unabhängige Jury vor. Er entscheidet über die Preiswürdigkeit der Bewerbungen. Es müssen nicht in allen Kategorien Preise vergeben werden. Die Sitzungen der Jury sind nicht öffentlich. Die Entscheidung ist nicht anfechtbar, und der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

PREIS

Der Preis ist insgesamt für die ersten fünf Kategorien mit 10.000 Euro dotiert. Der Ideen-Preis beinhaltet Sachleistungen wie projektbezogene Beratung (z. B. Fundraising, Kommunikation, Evaluierung) im Wert von 4.000 Euro. Darüber hinaus gewinnen die Preisträger einen individuellen Projektpaten, der z. B. bei der Finanzmittelakquisition, Öffentlichkeitsarbeit, dem Gewinnen von Projektpartnern oder anderen Aktivitäten helfen kann. Die Aufteilung des Preisgeldes und der zusätzlichen Leistungen erfolgt durch die Jury.

Alle Preisträger und Preisträgerinnen werden in den Konferenzpublikationen veröffentlicht (Broschüre, Internet).

Konferenzbüro:

Stefan Richter
GRÜNE LIGA Berlin e.V. Landesgeschäftsstelle
Prenzlauer Allee 8 · 10405 Berlin

Tel.: (030) 44 33 91 – 0
Fax: (030) 44 33 91 – 33
www.netzwerk21kongress.de
www.rioplus20kongress.de
zeitzeichen@netzwerk21kongress.de

Die Einreichungsfrist endet am 31.08.2011

www.netzwerk21kongress.de/zeitzeichen